

Stadt	18.04.2018 15:00 Uhr	Schulausschuss
Oberhausen	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
25. Sitzung des Schulausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Anwesende

Herr Wolfgang Große Brömer
 Frau Marita Wolter
 Frau Kirsten Oberste-Kleinbeck
 Herr Hubert Cordes
 Herr Klaus Kösling
 Herr Thomas Krey
 Herr Ulrich Real
 Frau Yannah Selonke
 Frau Simone-Tatjana Stehr
 Herr Christian Benter
 Frau Karin Dubbert
 Herr Hans Josef Tschärke
 Herr Hans-Jürgen Köhler
 Frau Sandra Gödderz
 Herr Andreas Blanke
 Frau Andrea-Cora Walther
 Frau Regina Boos
 Herr Horst Wolter
 Frau Maren Großenbrink
 Herr Johannes Thielen
 Herr David Driever
 Frau Stefanie Wehling
 Herr Michael Kirschner
 Pater Ernst-Otto Slood
 Tüzün

Abwesende

Herr Klaus Kösling
 Frau Gundula Hausmann-Peters
 Frau Angelika Hillebrand-Bittner
 Frau Ferai Aybir
 Frau Luisa Schwips

Verwaltung

Frau Elke Münich
 Herr Christoph Hegener
 Frau Dr. Ute Jordan-Ecker
 Frau Regina Scholz
 Herr Dieter Kalthoff
 Herr Fred Böttcher
 Herr Marc Uebing

Stadt Oberhausen	18.04.2018 15:00 Uhr	Schulausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
25. Sitzung des Schulausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Gäste

Herr Dennis Lotz
 Herr Immanuel Schuler
 Frau Stefanie Schadt
 Frau Carolin Trappmann
 Herr Frank Lamers
 Herr Henning Karbach
 Frau Melanie Arnold
 Frau Dagmar Bido
 Frau Erika Ilgen
 Frau Doris Sawallich
 Herr Marc Bücken
 Herr Max Aßenmacher
 Grandke
 Herr Thomas Dabels

Stadt Oberhausen	18.04.2018 15:00 Uhr	Schulausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
25. Sitzung des Schulausschusses Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Tagesordnung:

I. ÖFFENTLICHER TEIL

1 Kennntnisnahmen

- 1.1 Sozialbericht 2017 – Einführung von Sozialindices für die Oberhausener Sozialquartiere
Vorlage: M/16/3465-01
- 1.2 Schulhygienekontrollen 2016/2017
Vorlage: M/16/3335-01
- 1.3 Bildung von Eingangsklassen an den Oberhausener Grundschulen zum Schuljahr 2018/2019
Vorlage: M/16/3501-01
- 1.4 Anmeldezahlen der Schulen der Sekundarstufe I (Sek I) zum Schuljahr 2018/2019
Vorlage: M/16/3507-01
- 1.5 Ersatzliste Haushalt
mdl. Bericht

2 Vorberatung

- 2.1 Antrag der CDU-Fraktion gemäß § 4 der Geschäftsordnung zur Umsetzung des 13. Schulrechtsänderungsgesetzes und der damit verbundenen Rückkehr zum Abitur nach 9 Jahren.
Vorlage: A/16/3528-01

3 Anträge gem. § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt Oberhausen

- 3.1 Antrag der SPD-Fraktion, der Fraktion DIE GRÜNEN und der FDP im Rat gem. § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt: Sachstandsbericht zu Schulformwechslern
Vorlage: A/16/3530-01

4 Mitteilungen der Verwaltung

- 4.1 Seiteneinsteigerzahlen März 2018
Vorlage: M/16/3468-01

Stadt Oberhausen	18.04.2018 15:00 Uhr	Schulausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
25. Sitzung des Schulausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

- 4.2 Sachstand Gute Schule 2020
- 4.3 Bildungsplan 2016 - 2020
- Sachstand der Umsetzungen -
- 4.4 Berichterstattung AG Bildungsplan

Stadt	18.04.2018 15:00 Uhr	Schulausschuss
Oberhausen	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
25. Sitzung des Schulausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Herr Große Brömer eröffnet am 18.04.2018 um 15:15 Uhr die 25. Sitzung des Schulausschusses und begrüßt die Anwesenden.

Im Vorfeld wurde die pünktliche Eröffnung des Schulausschuss durch eine lautstarke Demonstration von Schulleitungen, Lehrern, Eltern und Schüler/Innen zum Thema § 132 c verzögert. Eine Elternvertreterin der Friedrich-Ebert-Realschule hat eine Petition verlesen, die diesem Protokoll als Anlage beigelegt ist.

Die Einladung ist den Teilnehmer/Innen form- und fristgerecht zugegangen.

Änderungsanträge zur Tagesordnung werden durch Herrn Große Brömer gestellt.

Der nichtöffentliche Teil der Sitzung, 1.1. Ersatzliste Haushalt wird öffentlich unter Top 1.5. Kenntnisnahmen behandelt.

Der geänderten Tagesordnung wird so zugestimmt.

Die Niederschrift des 24. Schulausschusses liegt den Mitgliedern nicht vor. Da zwischen dem recht kurzen Sitzungsintervall ebenfalls die Osterferien lagen. Diese Niederschrift wird den Mitgliedern kurzfristig zur Verfügung gestellt.

Frau Stehr führt an, dass auch weitere Protokolle in letzter Zeit nicht rechtzeitig dem Schulausschuss zur Verfügung gestellt wurden und erwartet zukünftig von der Verwaltung eine pünktliche Zurverfügungstellung der Niederschriften.

I. ÖFFENTLICHER TEIL

1. Kenntnisnahmen

1.1. Sozialbericht 2017 – Einführung von Sozialindices für die Oberhausener Sozialquartiere Vorlage: M/16/3465-01

Herr Bohnes begrüßt die Mitglieder des Schulausschusses und stellt seine Kollegin, Frau Trappmann als zuständige Sachbearbeiterin vor. Diese führt in Form einer Power Point Präsentation aus, dass das Ziel der Einführung und Auswertung von Sozialindices ist, bestehende Armut und soziale Ausgrenzung zu bekämpfen und neu entstehende Armutsverhältnisse frühzeitig zu verhindern. Frau Trappmann erläutert, die genaue Vorgehensweise zur Bestimmung der Sozialindices.

Frau Oberste-Kleinbeck bedankt sich für den Bericht anhand von einzelnen Sozialräumen. Sie sieht in der Einführung der Sozialindices die Möglichkeit, Auffälligkeiten zu entdecken und dagegen zu steuern. Der Prozess sollte mit Sorgfalt begleitet werden.

Lt Frau Stehr wurde der Bericht komprimiert dargestellt. Der Bildungsplan der Vergangenheit hätte von den Sozialindices anders ausgesehen. Für den nächsten Bildungsplan ist es notwendig, für die Steuerung und Entscheidung genauer hinzusehen.

Stadt Oberhausen	18.04.2018 15:00 Uhr	Schulausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
25. Sitzung des Schulausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Frau Boos fragt sich, was hinter den Zahlen steht und was optimierbar ist. Wie kann man Maßnahmen finden, um im Bedarfsfall gegenzusteuern.

Frau Göddertz sieht darin einen Quantensprung. Hierdurch ist die Entwicklung ablesbar.

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

Lt. Herrn Krey ist eine Dynamik erkennbar aber nicht neu.

Die Präsentation wird zur Kenntnis genommen.

1.2. Schulhygienekontrollen 2016/2017

Vorlage: M/16/3335-01

Herr Dr. Karbach stellt in einer Power Point Präsentation die Ergebnisse der Schulhygienekontrollen an allen Oberhausener Schulen vor. Schule als Bildungsort ist gleichzeitig ein Gemeinschaftsort, an dem sich Krankheiten übertragen können. Aus diesem Grund ist es erforderlich, die Hygienestandards auf einem hohen Niveau zu halten. Aus Sicht des Gesundheitsbereiches besteht hier jedoch noch Verbesserungspotenzial. Der Bereich 3-4/Gesundheit versteht sich nicht als Polizei, sondern als beratende Stelle. Die Kernbotschaft des Abschlussberichtes ist, dass eine Verbesserung der Reinigung und die hygienische Situation erreicht werden muss. Der Prozess geht folgendermaßen weiter: Durch den Bereich 3-4/Gesundheitswesen werden bedarfsweise Beratungen, regelmäßige Schulbegehungen in Abständen von 3-4 Jahren und Hygieneschulungen durchgeführt und angeboten.

Herr Dr. Karbach lobt die gute Zusammenarbeit mit der OGM GmbH und dem Bereich 3-3/Schule. Es finde ein regelmäßiger Austausch und kontinuierliche Verbesserung der Reinigungs- und Hygienestandards durch den gegründeten Arbeitskreis „Reinigung und Hygiene“ statt.

Frau Stehr stellt die Frage, warum die Lehrkräfte Reinigungsmaterialien kaufen müssen und dass die Intervalle der Reinigung der Räume nicht ausreichen.

Frau Walter erkundigt sich nach den Luftgüteampeln und der Legionellenprophylaxe.

Frau Boos spricht an, dass die Augenduschen funktionieren müssen, die Sauberkeit der Sanitäranlagen wichtig ist und die Hygienelandschaft aus Schülern, Eltern und Lehrern besteht. Die Renovierung der Schulgebäude ist ein neuer Anfang, der die Hemmschwelle zum Vandalismus erhöht und evtl. mit der Aufsicht von Eltern, Lehrern und Schülern besser schützt.

Frau Stehr weist darauf hin, dass die Papierversion von der Online Version des Berichtes abweicht.

Herr Dr. Karbach führt aus, dass der Bereich Gesundheit die entsprechenden Situationen in der Schule feststellt.

Stadt Oberhausen	18.04.2018 15:00 Uhr	Schulausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
25. Sitzung des Schulausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Es ist nicht korrekt, dass Lehrer die Reinigungsmittel mitbringen müssen. Vielmehr werden sämtliche zugelassene Reinigungsmittel durch den Bereich 3-3/Schule, über die OGM GmbH zur Verfügung gestellt.

Es gibt für jede einzelne Schule detaillierte Protokolle, die dem Schulträger und der OGM GmbH zur Verfügung gestellt werden. Diese arbeiten die aufgelisteten Mängel zeitnah ab und geben entsprechende Rückmeldung (Ticketsystem).

Ziel der Kontrollen ist es, die Gesamtsituation sukzessiv zu verbessern. Es wurden durch die 2. Toilettenreinigung an Grundschulen bereits Verbesserungen erzielt. Hygienepläne wurden durch die Schulen in Zusammenarbeit mit dem Bereich Gesundheit erstellt.

Die Luftgüteampeln messen den CO² Gehalt in der Luft.

Frau Münich merkt an, dass dauerhaft Rückmeldungen abgearbeitet werden. Das Thema Reinigung und Hygiene an Schulen wird seit 2014 immer wieder im Schulausschuss behandelt. Es haben sich schon diverse Verbesserungen ergeben, u.a. die seit 2016 eingeführte 2. WC Reinigung an Grundschulen und die im Mai dieses Jahres eingeführte 2. Toilettenreinigung an den weiterführenden Schulen. Eine gravierende Verbesserung hat auch das Ticketsystem der OGM GmbH ergeben, indem sämtliche festgestellte Mängel eingetragen und zeitnah abgearbeitet werden. Durch Förderprogramme werden nun an 12 Schulgebäuden neue WC Anlagen umgesetzt.

Herr Bücker wird zu dem Thema gehört, da er ebenfalls im AK Reinigung mitwirkt. Er teilt mit, dass z.T. systemische Lösungen erarbeitet werden müssen. Es haben sich aber bisher schon deutliche Verbesserungen an Schulen ergeben.

Herr Dr. Karbach teilt mit, dass bewusst keine Schulnamen im Bericht genannt wurden. Auf die Frage des Personalaufwands teilt er mit, dass weitere Gesundheitsinspektorinnen derzeit geschult werden. Die Schulen wurden darüber informiert, dass derzeit Trinkwasseruntersuchungen durch Gesundheitsingenieure an sämtlichen Schulen stattfinden.

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

1.3. Bildung von Eingangsklassen an den Oberhausener Grundschulen zum Schuljahr 2018/2019 Vorlage: M/16/3501-01

Frau Walter fragt nach, ob es gerechtfertigt ist, anhand der Züge der Schulen die Klassengrößen zu bilden.

Frau Oberste-Kleinbeck ist gespannt auf die neue Schulentwicklungsplanung bei der Stadt Oberhausen.

Frau Scholz teilt Frau Walter mit, dass der Grund an der Adolf-Feld-Schule der Sozialindex ist. Es bleibt die Option für eine wohnortnahe Lösung bestehen.

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

1.4. Anmeldezahlen der Schulen der Sekundarstufe I (Sek I) zum Schuljahr

Stadt Oberhausen	18.04.2018 15:00 Uhr	Schulausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
25. Sitzung des Schulausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

2018/2019

Vorlage: M/16/3507-01

Frau Oberste-Kleinbeck kritisiert, dass die Situation für die Sek I nicht dargestellt ist.

Herr Benter teilt mit, dass es erneut Differenzen zwischen der schriftlichen und der digitalen Darstellung der Vorlage und den Anlagen gibt. Einige Tabellen sind in der Schriftform nicht vorhanden.

Lt. Herrn Hegener wird an der Anne-Frank-Realschule und der Theodor-Heuss-Realschule gemeinsames Lernen praktiziert. Elsa-Brändström-Gymnasium und Heinrich-Heine-Gymnasium haben ebenfalls Gemeinsames Lernen und nehmen Kinder auf. Freiherr-v.-Stein-Gymnasium und Sophie-Scholl-Gymnasium haben auch Gemeinsames Lernen, nehmen aber keine Kinder mehr auf.

Frau Walter möchte wissen, ob es Hinweise über Förderschwerpunkte gibt. Herr Hegener wird den Sachstand der Inklusion zur Verfügung stellen.

Sachstand Inklusion Übergänge Klasse 4 nach 5

14 SuS wechseln aus dem Gemeinsamen Lernen der Grundschule zur Förderschule an der Hagedornstraße. 14 SuS verbleiben, 2 wechseln ins Gemeinsame Lernen der Sek 1 (Förderschwerpunkt Lernen).

Es gibt keine Wechsel zur oder von der Christoph-Schlingensief-Schule, 17 SuS wechseln an der Schule von Klasse 4 nach 5 (Förderschwerpunkt Körperliche und motorische Entwicklung)

2 SuS mit dem sonderpädagogischen Unterstützungsbedarf Geistige Entwicklung wechseln aus dem Gemeinsamen Lernen der Grundschule ins Gemeinsam Lernen der Sek 1. 13 SuS wechseln an der Schillerschule von Klasse 4 nach 5.

In Summe verbleiben 44 SuS an den Förderschulen, 14 wechseln vom Gemeinsamen Lernen an die Förderschule, 2 wechseln von der Förderschule ins Gemeinsame Lernen, 62 wurden ins Gemeinsame Lernen der Sek 1 koordiniert.

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

1.5 Ersatzliste Haushalt

Es hat lt. Frau Münich einen Termin zwischen dem Kämmerer, Herrn J. Schmidt und der Bezirksregierung Düsseldorf gegeben. Hierin wurde eine Ersatzliste für folgende Schulstandorte gefordert: Steinbrinkschule, Schule am Froschenteich, Ruhrscheule und Wunderschule OGS.

Stadt Oberhausen	18.04.2018 15:00 Uhr	Schulausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
25. Sitzung des Schulausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Diese Ersatzliste wird dem Rat der Stadt Oberhausen in der nächsten Sitzung zur Verfügung gestellt.

Hintergrund: Pauschale Maßnahmen werden von der Bezirksregierung Düsseldorf nicht akzeptiert. Es sind konkrete Maßnahmen zu hinterlegen. Ansonsten würde ein Nachtragshaushalt erforderlich.

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

2. Vorberatung

2.1. Antrag der CDU-Fraktion gemäß § 4 der Geschäftsordnung zur Umsetzung des 13. Schulrechtsänderungsgesetzes und der damit verbundenen Rückkehr zum Abitur nach 9 Jahren. Vorlage: A/16/3528-01

Frau Stehr erläutert den Antrag der CDU Fraktion. Hierbei stellt Sie die Fragen nach dem Raumbedarf, der Ausstattung, dem zeitlichen Rahmen und dem finanziellen Rahmen.

Frau Münich erläutert, dass das Gesetz noch nicht verabschiedet ist. Frist ist hier der 24.04.2018.

Die Schulleitungen wurden zu diesem Thema befragt. Es ist eine Trendentscheidung zu Gunsten G9 zu erkennen. Diese muss in der jeweiligen Schulkonferenz im Anschluss an Inkrafttreten des Gesetzes beschlossen werden. Der Schulträger bildet am 02.05.2018 eine Arbeitsgruppe G9. Der Städtetag hat die Kommunen über das Ergebnis der Untersuchung der Landesregierung NRW zum Thema „Abschätzung der kommunalen Kosten bei der Umstellung auf G9“ informiert. Die Landesregierung wird die notwendige Finanzierung übernehmen.

Lt. Frau Dr. Jordan-Ecker sind gem. der Gebäudesteckbriefe und dem jetzigen Kenntnisstand 24 neue Klassenräume erforderlich. Mittlerweile sind die damals vorhandenen Räume einer anderweitigen Nutzung zugeführt. Im letzten Schulausschuss wurden pro Klasse ca. 250.000,- Euro pauschal an Kosten veranschlagt. Mittlerweile ist mit Kosten von min. 280.000,- Euro zu rechnen. Des Weiteren sind zusätzliche Sekretärinnen und Hausmeister erforderlich. Ebenfalls ist die Digitalisierung noch nicht abgedeckt. Es wird zeitnah ein Überblick zur Verfügung gestellt.

Herr Große Brömer weist darauf hin, dass hier nur über den Antrag abgestimmt und noch keine konkreten Maßnahmen beschlossen werden.

Frau Oberste-Kleinbeck weist auf die Kleine Anfrage des Herrn Stefan Zimkeit, SPD Fraktion hin.

Der Antrag der CDU Fraktion wird einstimmig vorberaten.

Stadt Oberhausen	18.04.2018 15:00 Uhr	Schulausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
25. Sitzung des Schulausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

3. Anträge gem. § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt Oberhausen

3.1. Antrag der SPD-Fraktion, der Fraktion DIE GRÜNEN und der FDP im Rat gem. § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt: Sachstandsbericht zu Schulformwechslern Vorlage: A/16/3530-01

Frau Scholz stellt in Form einer Präsentation die Situation der Schulformwechsler dar. Diese wird der Niederschrift angehängt.

Lt. Frau Oberste-Kleinbeck müssen über 200 Schüler/Innen wechseln.

Frau Münich erläutert, dass eine endgültige Zahl der Schulformwechsler so früh gar nicht abschließend genannt werden kann. Es könnten erheblich weniger sein; das sind die Erfahrungen der letzten Jahre gewesen.

Herr Große Brömer möchte wissen, wann die aufnehmenden Schulen beteiligt werden.

Herr Krey gibt zu bedenken, dass im letzten Jahr mehr über die Kinder gesprochen wurde. Es muss ein Weg gefunden werden, dass die Kinder an der Schule verbleiben können.

Frau Münich erinnert daran, dass der Rat nicht nur eine Übergangsregelung schaffen möchte, sondern den Auftrag erteilt hat zu prüfen, eine neue Schule zu errichten..

Lt. Frau Göddertz ist eine neue Schule zwar toll, hilft aber nicht, wenn das Klassenziel nicht erreicht wird.

Herr D. Kalthoff gibt zu bedenken, dass derzeit 66 Seiteneinsteiger vorhanden sind, es zukünftig aber wesentlich mehr werden könnten.

Frau Münich teilt mit, dass bereits vorbereitende Tätigkeiten stattgefunden haben. Diese wurden durch die Bezirksregierung begleitet.

Der Sachstandsbericht wurde zur Kenntnis genommen.

4. Mitteilungen der Verwaltung

4.1. Seiteneinsteigerzahlen März 2018 Vorlage: M/16/3468-01

Herr Dieter Kalthoff stellt die Seiteneinsteigerzahlen für März 2018 vor.

Der Bericht wurde ohne Wortmeldung zur Kenntnis genommen.

Stadt Oberhausen	18.04.2018 15:00 Uhr	Schulausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
25. Sitzung des Schulausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

4.2. Sachstand Gute Schule 2020

Herr Dabels stellt die Maßnahmen in einem mündlichen Bericht vor.

Innensanierung

Ein Großteil der Arbeiten wurde mit den Schulleitungen bereits abgestimmt. Dies ist noch kein Abschluss, da dann weiterhin Maßnahme ausstehen!

Ein Bericht wird nach den Sommerferien erstellt, dem die Einzelmaßnahmen entnommen werden können.

WC-Sanierung

Die ersten Maßnahmen sind abgestimmt. Bereits in Arbeit: Kastellschule und Hans-Böckler-Berufskolleg.

In den Sommerferien: Wunderschule, Elsa-Brändström-Gymnasium

Eine Gesamtübersicht der Planungen wird derzeit durch die OGM zusammengestellt.

Hans-Böckler-Berufskolleg

Arbeiten beginnen im April!

Hauptschule Eisenheim

Entsprechend des Ratsbeschlusses wird der Plan um einen weiteren Klassenraum ergänzt. Der finanzielle Beschluss wurde nicht abgeändert, so dass die Mehrkosten im Juni eingeholt werden. Kreditantrag ist in Arbeit.

Heinrich-Heine-Gymnasium - Errichtung Anbau

Bauantrag ist gestellt. Details wie Bemusterungen werden in der kommenden Woche festgelegt. Ein dritter Nachbarinfoabend ist in Vorbereitung - Schattenverlauf ist geklärt: Das bestehende 4geschossige Hauptgebäude sorgt zu den gleichen Zeiten für eine größere Verschattung. Technische Erklärung wäre durch OGM/Architekt zu geben.

Schule an der Oranienstraße: Mensa

Mensa ist fertiggestellt. Kritikpunkte werden derzeit beseitigt. Die Lautstärke ist zu hoch, weshalb die Deckenplatten mit einer besseren Schallabsorption ausgetauscht werden.

Turnhallen:

Begehungen abgeschlossen, Arbeiten abgestimmt.
Arbeiten laufen: Schule am Froschenteich (Boden fertig, Umkleidensanierung), Elsa-Brändström-Gymnasium, Freiherr-vom-Stein-Gymnasium

Stadt Oberhausen	18.04.2018 15:00 Uhr	Schulausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
25. Sitzung des Schulausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

in den Sommerferien: Anne-Frank-Realschule, Fasia-Jansen-Gesamtschule, Erich-Kästner-Schule

Umbau Mensen

Planungen für 7 Schulen wurden am Montag der Verwaltung übergeben. Diese müssen gesichtet und priorisiert werden (Aufteilung der Kreditmittel auf die Haushaltsjahre)

Es liegen vor: Adolf-Feld-Schule, Alsfeldschule, Schule am Siedlerweg, Hartmannschule, Marienschule, Königschule und Kastellschule.

Es fehlen aus diesem Beschluss: Postwegschule und Rolandschule (Neubauten), Concordiaschule (Umplanung Verlagerung), Erich-Kästner-Schule (weitere Abstimmungen notwendig, technische Fragen noch nicht abgeschlossen), Overbergschule (Entwässerungsprobleme im Keller), Havensteinschule, Hirschkampfschule & Grundschule Buschhausen (waren zurückgestellt).

Eine Vorlage für Juni ist in Vorbereitung

Sanierung NW-Räume

Planungen werden derzeit zusammengestellt. Abstimmungen mit Schulleitungen und Fachlehrern fast komplett abgestimmt. 6 von 12 Schulen sind durchgeplant und mit Kosten hinterlegt.

Aufteilung der Ausführung auf Haushaltsjahre erfolgt. Eine Vorlage für Juni ist in Vorbereitung.

Planungen für Juni

Falkensteinschule: Pläne für Anbau (OGS Erweiterung und Küche) werden überarbeitet und im Mai der Schulleitung vorgestellt. Erste Gespräche durch Bereich 3-3 wurden mit der Schulleitung geführt.

Steinbrinkschule: Pläne wurden Frau Amrehn vorab durchgesprochen. Änderungen mussten eingepflegt werden. Ein weiteres Gespräch ist für die kommende Woche vorgesehen.

Schule am Froschenteich: Planungen und statische Belange wurden verwaltungsintern abgestimmt. Vorstellung mit der Schulleitung beim Bereich 3-3/Schule möglich

Ruhrschule: Begehung der Hauptschule Alstaden erfolgt in der kommenden Woche, um die Räume einer tatsächlichen Nutzung zuzuordnen. Gebäudepläne wurden grundsätzlich vorab bereits mit Frau Schumann besprochen. Teilnehmer: 3-3, OGM, Architekt, SL & 0-7

Mensa Rolandschule: Kostenermittlung eines Neubaus laufen. Frau Oberste-Kleinbeck lobt diese präzise Ausführung.

Der Bericht wurde zur Kenntnis genommen.

Stadt Oberhausen	18.04.2018 15:00 Uhr	Schulausschuss
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
25. Sitzung des Schulausschusses		
Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

**4.3. Bildungsplan 2016 - 2020
- Sachstand der Umsetzungen -**

Frau Dr. Ute Jordan-Ecker teilt mit, dass es zu diesem TOP keine Änderungen zum Bericht des letzten Schulausschusses gibt.

Der Bericht wurde zur Kenntnis genommen.

4.4. Berichterstattung AG Bildungsplan

Frau Dr. Ute Jordan-Ecker berichtet, dass die AG Bildungsplan abgeschlossen ist. Die Präsentation der Ergebnisse erfolgt in der nächsten Sitzung.

Der Bericht wurde zur Kenntnis genommen.

Ende der Sitzung: 17:45 Uhr

Große Brömer
Vorsitzender

Böttcher
Schriftführer